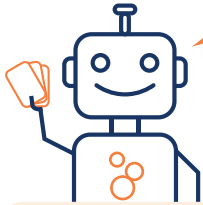


PROMPTIVITY



In diesem kreativen Spiel werden Begriffe mithilfe einer bildgenerierenden KI dargestellt – allerdings ohne die wichtigsten Schlagwörter zu verwenden. Hier sind Fantasie und Wortgewandtheit gefragt! Wer schafft es, die KI mit originellen Prompts zu einem aussagekräftigen Bild zu führen, so dass die anderen Spielerinnen und Spieler den Begriff erraten? Ein spielerischer Weg, Kreativität und Problemlösungsfähigkeiten zu entwickeln und zu stärken.

SPIELABLAUF

1. Vorbereitung

Ein Säckchen mit kleinen Karten wird bereitgelegt. Auf jeder Karte steht ein gesuchter Begriff sowie vier Begriffe, die nicht im Prompt (Anweisung an die KI) enthalten sein dürfen. Auch der Wortstamm des Suchbegriffs und der vier zusätzlich auf der Spielkarte befindlichen Wörter dürfen nicht im Prompt benutzt werden. Die Karten können entweder aus dem Säckchen gezogen oder in einem Kreis auf dem Tisch verteilt werden.

2. Spielstart

Eine Person zieht eine Karte und erhält drei Minuten Zeit, um einen Prompt für die bildgenerierende KI zu formulieren, der das gesuchte Wort darstellt, ohne die verbotenen Begriffe zu verwenden.

3. Bildgenerierung

Die KI erstellt ein Bild basierend auf dem Prompt. Insgesamt stehen drei Versuche zur Verfügung, um den Prompt zu überarbeiten und das Bild erneut generieren zu lassen.

4. Raterunde

Ein Bild wird ausgewählt und den anderen Spielerinnen und Spielern präsentiert, die dann versuchen, den dargestellten Begriff zu erraten.

5. Fortsetzung

Anschließend zieht die nächste Spielerin bzw. Spieler eine neue Karte und der Spielprozess beginnt von vorne.

MEDIENPÄDAGOGISCHE ZIELE

■ Sprachliche Kompetenz

- + Das Spiel fördert die sprachliche und kreative Ausdrucksfähigkeit, indem die Schülerinnen und Schüler lernen, präzise, originelle und effektive Anweisungen zu formulieren.

■ Problemlösungsfähigkeiten

- + Durch das Anpassen und Verbessern der Prompts entwickeln die Schülerinnen und Schüler Strategien zur Problemlösung und lernen, flexibel auf Herausforderungen zu reagieren.

■ Förderung von Abstraktionsvermögen

- + Da die wichtigsten Begriffe nicht verwendet werden dürfen, wird das Denken der Schülerinnen und Schüler in Synonymen, Metaphern und abstrakten Beschreibungen geschult.

■ Technologisches Verständnis

- + Die Schülerinnen und Schüler gewinnen Einblicke in die Funktionsweise von KI-Technologien und deren Anwendungsmöglichkeiten.

■ Kritischer Umgang mit Medien und KI

- + Die Schülerinnen und Schüler reflektieren die Möglichkeiten und Grenzen der bildgenerierenden KI und setzen sich kritisch mit der Zuverlässigkeit und Aussagekraft von KI-Bildern auseinander.

■ Stärkung der Reflexionsfähigkeit

- + Die Schülerinnen und Schüler erfahren durch das Spiel, wie die Auswahl und Beschaffenheit von Trainingsdaten die Ergebnisse von KI beeinflusst und wie dabei Vorurteile oder Stereotype in den generierten Inhalten sichtbar werden können.

PROMPTIVITY

MÖGLICHE SPIELVARIANTEN

Variante 1:

Verwende die vorhandenen Spielkarten und drucke sie aus. Klebe Vorder- und Rückseite zur Stabilisierung und Wiederverwendung auf einen Tonkarton.

Variante 2:

Verwende die leere Druckvorlage und erstelle selbst Spielkarten zu einem Thema und drucke sie aus.

MEDIEN- UND MATERIALBEDARF

- bildgenerierende KI
- digitale Tafel/Beamer
- Computer/Tablet mit Internetzugang
- Spielkarten zu einem bestimmten Thema
- Drucker und Papier
(zum Ausdrucken der Bilder für die Spielkarten)
- Tonkarton oder festes Papier
(zum Aufkleben und Stabilisieren der Spielkarten)
- Schere und Kleber



*Hier sind weitere Fortbildungen und
freie Bildungsmaterialien der
Digitalassistentz zu finden.*

